Gehören Sie zu den Langstreckenduschern?

Wie viel Warmwasser Sie verbrauchen, hängt von Ihrem eigenen Verhalten ab. So verbraucht Baden in der Regel deutlich mehr Wasser als Duschen. Und ein Blick auf die Uhr schadet auch beim Duschen nicht: Je länger Sie duschen, desto mehr Wasser und Energie benötigen Sie.

Gehören Sie zu den „Langstreckenduschern“? Starten Sie doch beim nächsten Mal einen Selbstversuch mit einer Stoppuhr oder einem Smartphone und stoppen Sie, wie lange Sie wirklich unter der Dusche stehen. Das Ergebnis wird Sie vielleicht überraschen. Aber nicht nur bei der Dauer macht es Sinn, sein Verhalten zu überdenken und gegebenenfalls zu ändern: Wenn Sie das Wasser beim Einseifen abstellen, sparen Sie über kurz oder lang nicht nur Wasser, sondern auch Energie.

Sie haben Fragen rund um Energetische Sanierung, Energiesparen oder Energieeffizienz? Gerne können Sie ein kostenfreies Beratungsgespräch im Rahmen des Kooperationsmodells der KlimaschutzAgentur mit der Verbraucherzentrale in Anspruch nehmen. Mehr Informationen dazu gibt es im Internet unter [www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/privathaushalte](http://www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/privathaushalte) oder telefonisch unter 0 71 21-14 32 571.